



öffentlich

| <b>Beschlussvorlage</b>   |   |                   |                     |
|---|---|-------------------|---------------------|
| <b>Betreff</b>  |   |                   |                     |
| <b>"Absichtserklärung Digitale Mobilität" - Ergebnisse des 3. Netzwerktreffens Digitale Mobilität - Fokus NRW</b> |   |                   |                     |
| <b>Organisation</b>   | <b>Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag</b> | <b>Datum</b>      | <b>lfd. Nr. BPL</b> |
| <b>AöR</b>  | <b>K/IX/2016/0195</b>                         | <b>12.02.2016</b> | <b>25</b>           |

| <u><b>Beratungsfolge</b></u>                  | <u><b>Zuständigkeit</b></u> | <u><b>Sitzungstermin</b></u> | <u><b>Ergebnis</b></u>   |
|---|-----------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR | Empfehlung                  | 25.02.2016                   | <input type="checkbox"/> |
| AöR   |                             |                              |                          |
| Unternehmensbeirat der VRR AöR                | Empfehlung                  | 29.02.2016                   | <input type="checkbox"/> |
| Verwaltungsrat der VRR AöR                    | Entscheidung                | 10.03.2016                   | <input type="checkbox"/> |

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR und der Unternehmensbeirat der VRR AöR empfehlen dem Verwaltungsrat der VRR AöR, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsrat stimmt der gemeinsamen Absichtserklärung zur Umsetzung einer Roadmap zur Digitalisierung des ÖPNV in NRW zu.

#### **Begründung/Sachstandsbericht:**

Am 29.10.2015 hat das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW gemeinsam mit dem KCEFM zum 3. Netzwerktreffen "Digitale Mobilität – Fokus NRW" in den Wissenschaftspark nach Gelsenkirchen eingeladen. Ziel war es, Eckpunkte einer gemeinsamen Vorgehensweise und Strategie bei der Digitalisierung des ÖPNV in NRW zu erarbeiten.

Um auch in Zukunft attraktiv, modern und kundenfreundlich zu bleiben, diskutierten rund 90 Fachexperten von Verkehrsverbänden und –unternehmen aus ganz NRW über digitale Anwendungen im ÖPNV und befassten sich mit der Vernetzung von Information, Vertrieb und Mehrwertdiensten.

Bundesweit anerkannte Experten referierten über aktuelle Entwicklungen und Rahmenbedingungen zu den Themen Auskunftssysteme, Fahrgastinformationen, Qualitätssicherung, Vertrieb und EFM. In drei parallel durchgeführten Workshops erarbeiteten die Teilnehmer Eckpunkte für eine „Roadmap NRW“. Dabei verständigten sie sich auf einen landesweiten Konsens.

Diese gemeinsame Vorgehensweise bei den oben genannten Themen soll im Frühjahr bei einer Folgeveranstaltung (sogenanntes „Kamingespräch“) mit NRW-Verkehrsminister Groschek diskutiert werden.

Die Ergebnisse des 3. Netzwerktreffens wurden schriftlich zusammengefasst. Aus den Ergebnissen ist der Vorschlag von Eckpunkten für eine Roadmap zur Digitalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs in Nordrhein-Westfalen entstanden. Vorbereitet wurde ebenfalls eine gemeinsame Absichtserklärung zur Umsetzung dieser Roadmap.

In den Gremien der Zweckverbände Rheinland, Westfalen und der VRR AöR sollen auf Vorstands- bzw. Geschäftsführerebene je vier Vertreter benannt werden, die an dem Kamingespräch mit Herrn Minister Groschek teilnehmen, um die gemeinsame Absichtserklärung für eine Roadmap zu unterschreiben. Ebenso wird ein Vertreter der DB Regio NRW an diesem Gespräch teilnehmen.

Die VRR AöR wird bei dem Kamingespräch vertreten durch José Castrillo (VRR), Ulrich Jäger (WSW), Martin Schmidt (Vestische Straßenbahnen GmbH) und Michael Feller (EVAG).

### **Anlagen:**

Anlage 1: 2016-02-04\_ Absichtserklärung Roadmap NRW.pdf